

## Pressemitteilung

### Junge Bewerber nutzen Google

**Studie „Azubi-Recruiting Trends 2019“ zeigt: Ausbildungsbetriebe sind auf das Suchverhalten von Azubi-Bewerbern nicht eingestellt.**

Solingen, 22. Mai 2019 – Google hat bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz die Nase vorn und ist der von Azubi-Bewerbern am häufigsten genutzte Kanal: 84,3% von ihnen nutzen Google „sehr oft“ oder „oft“ zur Suche nach einem Ausbildungsplatz. Die Ausbildungsbetriebe sind auf dieses Suchverhalten der aktuellen Generation Azubi kaum vorbereitet. Das zeigt die Studie „Azubi-Recruiting Trends 2019“, für die der Ausbildungsspezialist u-form Testsysteme 3.542 Schüler, Bewerber und Azubis sowie 1.634 Ausbildungsverantwortliche online befragt hat.

Platz 2 in der Gunst derjenigen, die nach einem Ausbildungsplatz suchen, belegt die Jobbörse der Arbeitsagentur (54,8%), Platz 3 Ausbildungsplattformen und andere Jobbörsen (51,7%). Das Suchverhalten der Generation der ganz jungen Bewerber und die Aktivitäten der Ausbildungsbetriebe passen aktuell nicht zusammen. Nur 9,1% der befragten Betriebe gelingt es, ihr Ausbildungsplatzangebot unter den ersten fünf Treffern in der organischen Suche zu platzieren. Lediglich 10,1% nutzen die werblichen Google Ads zur Rekrutierung des Azubi-Nachwuchses.

#### **Social Media überschätzt**

Eine eher untergeordnete Rolle in der Suche nach Ausbildungsplätzen spielen Social-Media-Plattformen wie Facebook oder Instagram. Selbst die ansonsten bei den Jugendlichen beliebteste Social-Media-Plattform YouTube nutzen nur 7,4% der Befragten „Sehr oft“ und „Oft“ für die Suche nach einem Ausbildungsplatz. Bei Facebook, Instagram oder Snapchat gaben 72,3% an, dass sie diese überhaupt nicht zur Suche nach Ausbildungsplätzen nutzen. Selbst Offline-Medien wie Print-Stellenanzeigen erzielen bei der Generation Azubi höhere Werte und werden immerhin von 39,3% mindestens „ab und zu“ genutzt.

#### **Handlungsempfehlungen**

„Unternehmen sollten die aktuelle Einführung von Google for Jobs zum Anlass nehmen, die Auffindbarkeit der eigenen Ausbildungsangebote zu optimieren, da gibt es noch viel Luft nach oben“, sagt Felicia Ullrich, Geschäftsführerin von u-form Testsysteme und Initiatorin der Studie. „Bei der Suchmaschinenoptimierung sowie bei den werblichen Möglichkeiten des Suchmaschinenmarketing bleibt das große Potenzial für das Azubi-Marketing und -Recruiting aktuell unausgeschöpft. Das ist für viele Betriebe eine Chance, zumal sich diese Aktivitäten sehr gut regional fokussieren lassen.“

#### **Studienpartner**

Wie schon in den vergangenen Jahren, wurde die Studie Azubi-Recruiting Trends 2019 von Prof. Dr. Christoph Beck (Hochschule Koblenz) wissenschaftlich begleitet. Studienpartner ist die AUBI-plus GmbH, Sozialpartner die gemeinnützige Organisation Teach First Deutschland (TFD).

Auf der Website von u-form Testsysteme sind ein Management Summary zur Studie sowie eine Präsentation mit den wichtigsten Zahlencharts verfügbar: [www.testsysteme.de/studie](http://www.testsysteme.de/studie).

# Pressemitteilung

## Über die AUBI-plus GmbH

AUBI-plus ist ein Familienunternehmen mit Sitz im ostwestfälischen Hüllhorst im Kreis Minden-Lübbecke und wurde 1997 gegründet. Aktuell beschäftigt das Unternehmen 42 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bei AUBI-plus dreht sich alles um die Frage: Wie kann man Ausbildungsbetriebe noch attraktiver machen, damit sie auch in Zukunft genügend Nachwuchskräfte finden? Hierzu zertifiziert der HR-Dienstleister die duale Ausbildung der Betriebe und vergibt das Gütesiegel BEST PLACE TO LEARN®. Auch die Qualifizierung des Ausbildungspersonals gehört zu seinem Dienstleistungsangebot. Mit aubi-plus.de betreibt das Unternehmen zudem eines der führenden Schüler- und Ausbildungsportale Deutschlands und bringt auf der Plattform junge Menschen mit Ausbildungsbetrieben zusammen. Seit 2016 ist AUBI-plus außerdem Veranstalter des Deutschen Ausbildungsforums in Berlin.

[www.aubi-plus.de](http://www.aubi-plus.de)

## Über Teach First

Teach First Deutschland (TFD) zeigt, dass Jugendliche in sozialen Brennpunkten erfolgreich sein können. Dafür arbeiten Hochschulabsolventinnen und -absolventen verschiedener Studienrichtungen als Fellows bundesweit an Brennpunktschulen. Als zusätzliche Lehrkräfte in Unterricht und Ganztags unterstützen sie Schülerinnen und Schüler besonders dort, wo diese häufig scheitern: an Übergängen im Bildungssystem. Fellows werden in einem mehrstufigen Verfahren ausgewählt, drei Monate für den zweijährigen Schuleinsatz vorbereitet sowie im Rahmen des Leadership-Programms von Teach First Deutschland begleitet und fortgebildet. Der Einsatz für Teach First Deutschland prägt eine Generation von Verantwortungsträgern, die sich anschließend mit dem Alumni-Netzwerk für bessere Bildungschancen stark macht. Gemeinsam mit 47 weiteren unabhängigen Länderorganisationen gehört Teach First Deutschland zum internationalen Netzwerk Teach For All.

[www.teachfirst.de](http://www.teachfirst.de)

## Über die u-form Gruppe

Der U-Form-Verlag bietet Materialien zur Vorbereitung auf IHK-Prüfungen. Das Solinger Familienunternehmen ist seit über 40 Jahren Partner der Industrie- und Handelskammern. Die u-form Testsysteme GmbH & Co. KG wurden 2007 aus dem Verlag ausgegliedert. Unternehmen profitieren von den über 30 verschiedenen praxisnahen und tätigkeitsbezogenen Einstellungstests des Unternehmens. Mit opta3 bietet es eine moderne Plattform für Online-Einstellungstests und in Form des „Bewerbernavigators“ ein elektronisches Bewerbermanagementsystem. Beide Lösungen sind passgenau auf den Bedarf von ausbildenden Organisationen zugeschnitten. Mit dem „Azubi-Navigator“ bietet u-form seit 2017 ein einzigartiges, cloudbasiertes Tool, um die duale Ausbildung zu optimieren. Ausbildungsverantwortliche werden dadurch entlastet. Sie können Lernerfolge ihrer Auszubildenden steuern und sie punktgenau auf Klausuren und Prüfungen vorbereiten. u-form fördert Austausch und Wissen zum Thema Rekrutierung von Auszubildenden, zum Beispiel durch die regelmäßig erscheinende Studie „Azubi-Recruiting Trends“. Die Geschäftsführerin Felicia Ullrich hat sich in den vergangenen Jahren bundesweit als Keynotespeakerin zu Ausbildungsthemen einen Namen gemacht. Zu den Kunden von u-form Testsysteme zählen namhafte Unternehmen wie Dräger, Festo, Ford, Henkel, Merck, Obi und TUI.

[www.testsysteme.de](http://www.testsysteme.de) [www.u-form.de](http://www.u-form.de)

## Kontakt

u-form Testsysteme GmbH & Co. KG  
Geschäftsführung  
Felicia Ullrich  
Klauberger Straße 1  
42651 Solingen  
Telefon: 0212 2604980  
E-Mail: [f.ullrich@testsysteme.de](mailto:f.ullrich@testsysteme.de)